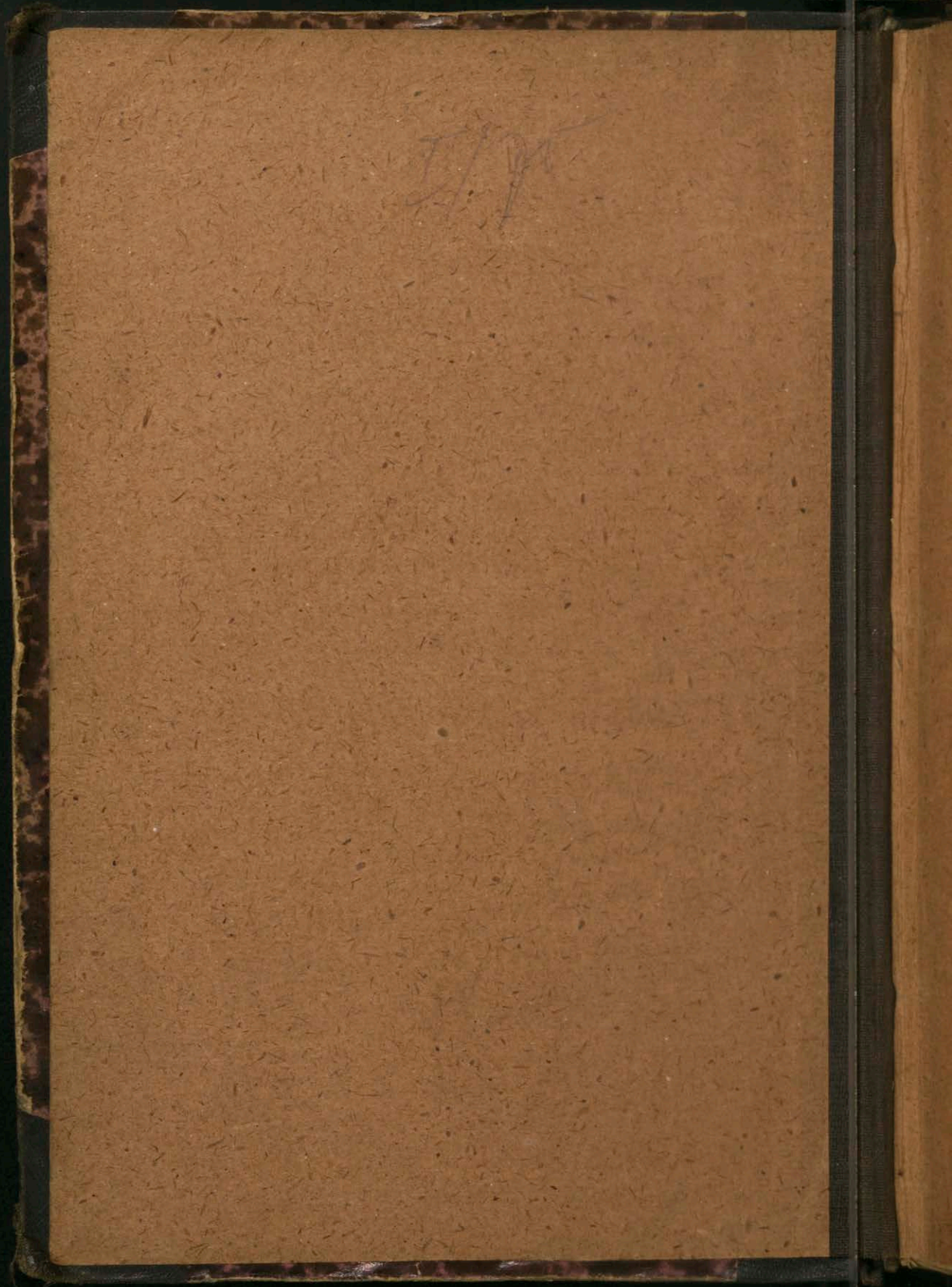
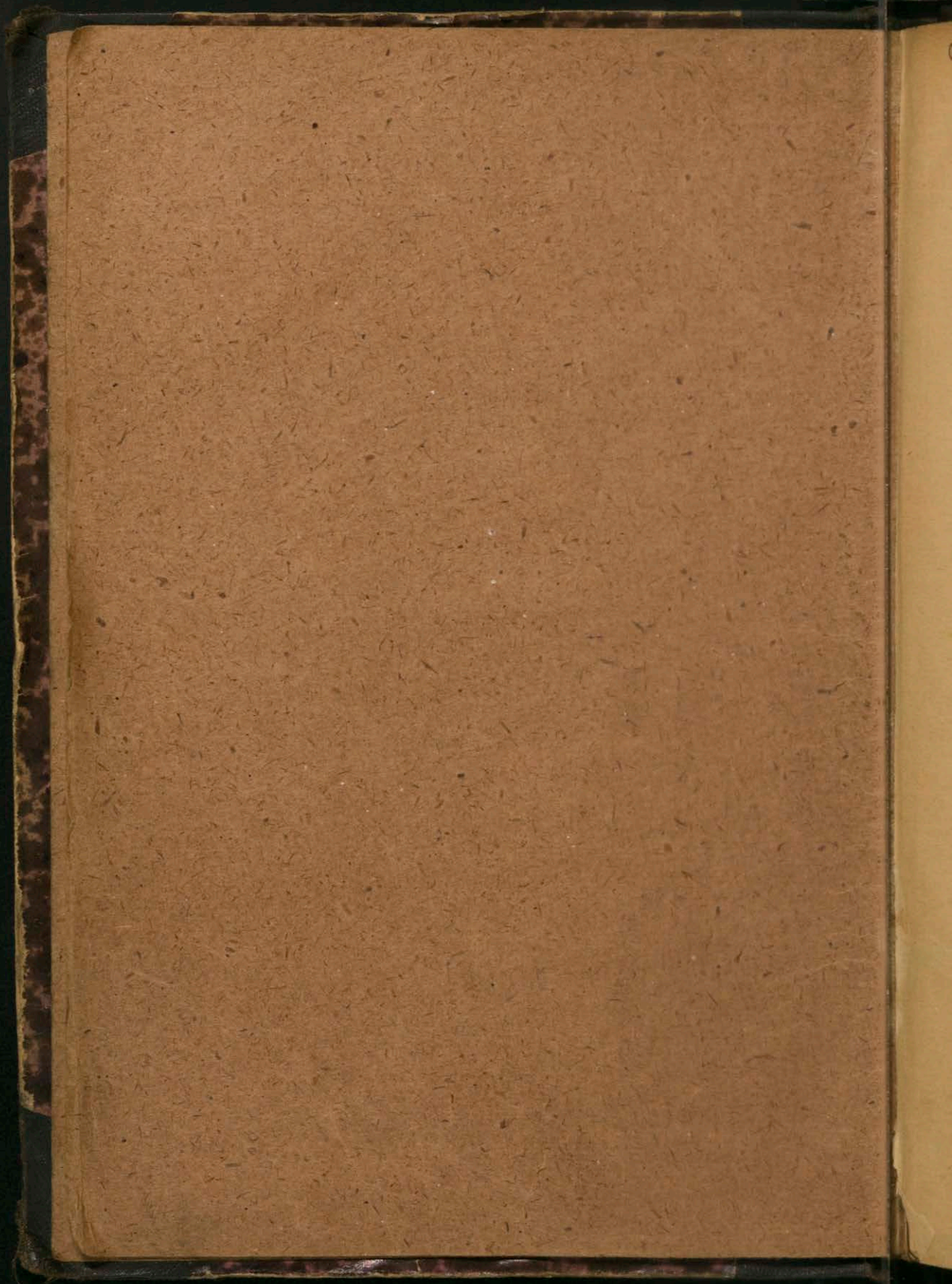


ther

al.



78 710



Israelitischer

LEO BAECK
INSTITUTE
NEW YORK

Jugendfreund

herausgegeben von

E. Flanzer.

III. Jahrgang.

Erscheint zweimal im Monat und kostet 1,— Mark vierteljährlich.

Zu beziehen durch die Post (3606), durch jede Buchhandlung und durch den Verlag.

Verlag:

Berlin N.O., Elisabethstraße 59a.

Commissionsverlag für den Buchhandel: W. Laffe, Berlin C., Münzstr. 25 a.

Inhalts-Verzeichnis des Jahrganges 1897.

I. Gedichte.

	Seite
Dem „Jugendfreund“ zum Gruss!	1
Zum 27. Januar.	17
Die Wege Gottes. Dr. M. Sachs.	33
Morgengebet. Dr. M. Sachs.	49
Zu Purim. G. Jacobsohn.	65
Zum 22. März 1897. G. Jacobsohn.	81
Der erste Schulweg. J. Sontowsky.	97
Hei, fauler Lenz. Daniel Sanders.	113
Maiengruss. G. Jacobsohn	129
Dank und Undank. Friedr. Rückert.	145
Zum Wochenfeste G. Jacobsohn.	161
Das Gähnen. Fr. Rückert	177
Die Zunge. M. Steinschneider.	193
Die Rose und das Veilchen. Dr. Fr. H. Fränkel.	203
Es wohnt' ein armer Mann. Fr. Rückert.	209

Sehnsucht nach Jerusalem. Juda Halevi. Übers.	225
Dr. S. Kristeller.	
Der Hahn und der Edelstein. Übers. J. Landsberger.	241
An den Onkel und die Tante. H. K.	255
Neujahrswünsche. L. Wolff.	266
Des „Israel. Jugendfreundes“ Neujahrsgruss.	
G. Jacobsohn.	273
Vier Kräfte nenn' ich dir. Fr. Rückert.	305
Bestrafter Hochmut. Rob. Reinick.	321
Im Winter. S. Lewin.	337
Jakobs Traum. Leop. Stein.	353
Chanukkahverschen.	367
Beim Anzünden der Chanukkah-Lichter.	
Dr. B. Kuttner.	369

2. Dramatische Dichtungen.

Esther, ein Purimlustspiel für Kinder. P. St.	57
Wiedersehen, Chanukah-Festspiel. J. Mansbacher.	345 und 362

3. Spruchweisheit.

Sprüche aus dem Talmud. Rabb. Dr. M. L.	41
Über scheinbare Widersprüche in Sprichwörtern.	
M. Grünfeld.	185
Sprüche aus Pirke Aboth. Dr. S. Kristeller.	319
Spruch. J. Josephsohn.	223
Mahnregeln. Hai Gaon, übers. Leopold Löw.	257
Spruch des R. Simon. Dr. S. K.	271
Genügsamkeit. Fr. Rückert.	289

4. Religion.

a) Kommt, Kinder, hört mir zu!

Kommt, Kinder, hört mir zu! Dr. B. Kuttner:	
Pflichtenlehre. XXIV. Sei gerecht!	33
XXV. Sei ehrlich!	145
XXVI. Sei friedlich u. versöhnlich	193
XXVII. Sei nicht neidisch oder miss-	
günstig!	306
XXVIII. Verhalten gegen die	
Eltern.	321
Die Jugend und das Alter. M. Andorn.	49
Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth Dr. Kuttner.	113
Schweigen ist schön in der Stunde der Andacht.	
K. K.	129
Die Gassenbuben von Bethel. Dr. D. Engländer	
(nach Dr. Baar)	142
Zedokoh und Gemilus Chessed. Dr. D. Engländer	
(nach Dr. Baar)	337
Mattathias, der Vater der Makkabäer. Dr. R. Kuttner.	370

b) Fest- und Fasttage.

Dankbarkeit und Undankbarkeit (zu Purim) Dr. B. K.	66
Zum Pessachfeste. A. Löwenberg	98

Viererelei Kinder. Prof. J. Singer.	152
Zum Schowuosfeste. A. Levy.	161
Das Wochen- oder Pfingstfest (mit Bild).	167
Der 9. Ab. R. Hirschfeld.	225
Rosch haschono, das Neujahrsfest.	273
Jom Kippur, der Versöhnungstag.	280
Sukkos, das Laubhüttenfest. Dr. Kuttner.	289

c) Bibel und Talmud.

Die Wurzel aller Bücher. Dr. Engländer.	89
Mahlzeit und Gastmahl in Bibel und Talmud.	
Dr. Rosenzweig.	8
Gesellschaftliches Leben in Bibel und Talmud.	
Dr. Rosenzweig.	283

d) Biblische Lebensbilder.

1. Adam. Dr. Kuttner.	136
2. Noah. „	169
3. Abraham. „	242 u. 257
4. Deborah. B. Jacobsohn.	199

5. Erzählungen.

a) grössere:

Fügungen. R. Neisser.	34, 51, u. 68.
Frei. E. Flanter.	84, 99, 115, 131, 147, 163, 180.
In des Königs Rock. J. Herzberg.	194, 211, 227,
	244, 260, 275, 291, 306
Die Frau Professor, eine Chanukkahgeschichte.	
R. Neisser.	342, 354, 372.

b) kleinere:

Zwei Brüder. Elise Polko.	4 u. 21
Befehl dem Herrn deine Wege. B. Gutfeld	106
Hochherzigkeit eines neapolitanischen Schiffers.	221
Edelmüt.	238
Der Schein trügt.	285
Die grösste Freude. J. Sontowsky.	323 u. 339
Lumpensammlers Trudchen. B. Gutfeld.	375

c) Erzählungen aus Talmud und Midrasch.

1. Was Gott thut, das ist wohlgethan. Dr. M. Doctor.	13
Die Gotteslehre verleiht Leben.	„ 47 u. 77
Josef, der Sabbatfreund.	„ 141
Bescheidenheit und Nachsicht.	„ 317
5. Die zwei Münzen des Propheten Elia. G. Levi.	190

d) Märchen:

Märchen. J. Sontowsky.	10
Die schönsten Gaben. B. Gutfeld.	73
Die Scheekönigin. J. Sontowsky (n. Andersen).	155, 171
Das verzauberte Schloss. W. Taschek.	332
Chanukkahlicht. Sara Bamberger	360

6. Kleine Lebensbilder.

Philo. Dr. Jacobsohn.	12
Jacob R. Pereira.	39
Simon bar Kochba.	218 u. 235
Berthold Auerbachs Mutter. Rothschild.	251

7. Aus Natur und Menschenleben.

Aus Kleinem wird Grosses. Grünfeld.	1 u. 18
Der Wochentag. Dr. Simon.	26
Ein Jugendstreich. Dr. W. N.	42
Kaiser Wilhelm und die Kinder.	91
Aus dem Leben Rabbi Akabi Egers. Friedländer.	94
Kostbare Perlen.	105
Die ägyptischen Pyramiden.	125
Aus Kaiser Wilhelms II. Lehrjahren.	138
Kinderspiele bei den verschiedenen Völkern.	154
Tropfsteinhöhlen.	188
Die Dechenhöhle	204
Die Urwälder u. s. w. auf Java.	216
Ein Land ohne Regen.	254
Gewinnung des Bernsteins.	267
Norderney, eine Düneninsel.	300
Die sächsische Schweiz.	313
Ernas Abenteuer. J. Sontowsky.	315
Die Harzburg.	328
Die Baumannshöhle.	349
Im lippischen Wald. M. Binheim.	359
Der Spreewald.	378
Der erste Schnee.	383

8. Aus dem jüdischen Leben.

Die Musik im heiligen Tempel. A. K.	25
Schalet. Goldschmidt.	75
Karl der Grosse und sein Verhältnis zu seinen jüdischen Unterthanen. M. Andorn.	120
Ein Sommerabend im Gässchen. J. Sontowsky.	123
Wie Rosch haschono im Ghetto gefeiert wurde.	297
Die Behandlung der Tiere bei den alten Hebräern.	329

9. Allerlei Anleitungen.

1. Preisarbeit	127
2. Preisarbeit.	287
Gastgeschenke. R. Neisser.	126
Anleitung zur Hyazinthenzüchtung. B. Gutfeld.	282
Barmizwah-Kalender, nach Dr. Simon.	55
Der Wochentag.	109
Baderegeln.	207
Ei des Kolumbus.	207
Das Umblasen eines Bierseidels.	223
Briefmarken und Briefmarkensammler.	233

10. Lustige Ecke. 15, 79, 175**11. Bücherschau.**

Tendlau: Sprichwörter und Redensarten deutsch-jüd. Vorzeit	111
Meyers Konversationslexikon.	270
Müller: Biblische und nachbiblische Geschichten.	35 0

Rätsel und Briefkasten In jeder Nummer.